

# Newsletter 2/2017

## Familienbund der Katholiken Fachbereich Ehe und Familie



### Kommunikationskonzeption für den Familienbund

Kommunikationskonzeption – das ist zunächst ein sperriges Wort. Was verbirgt sich dahinter? Der Familienbund möchte seine Öffentlichkeitsarbeit mit Blick auf die verschiedenen Zielgruppen neu ausrichten und professionalisieren. Häufig wird Öffentlichkeitsarbeit mit Pressearbeit bzw. dem Wirken nach Außen gleich gesetzt. Das ist richtig, aber nur ein Teil der möglichen und nötigen Aufgaben.

Nicht weniger wichtig ist uns die Stärkung der internen Kommunikation.

Jedes Mitglied ist gleichzeitig ein/-e Multiplikator/-in für die Inhalte des Familienbundes. Auf diesem Weg können Wünsche und Themen transportiert und aufgegriffen werden.

Bei der Kommunikation nach außen ist vor der Umsetzung konkreter Schritte die Definition der potentiellen Zielgruppen notwendig. Diese gilt es dann über die der Zielgruppe entsprechenden Kommunikationswege zu erreichen.

Medien sind Transportmittel, die ihre Aufgaben nur dann erfüllen, wenn ihr Inhalt für den Adressaten werthaltig ist. Öffentlichkeitsarbeit hat keinen Selbstzweck, sondern sie soll Kommunikation fördern. Dafür müssen wir die Bedürfnisse der eigenen Zielgruppen – von Familien über die

kirchliche bis hin zu „allgemeinen“ Öffentlichkeit – in den Blick nehmen. Auch das gehört zu unserer künftigen Kommunikationsstrategie, bei deren Entwicklung wir professionell beraten werden.

Erste Schritte.

Unsere Homepage hat seit Ende Juni ein neues Gesicht. Wir haben uns an den Internetauftritt des Bundesverbandes angelehnt, diesen aber für unsere Bedürfnisse überarbeitet. Schauen Sie mal rein:

[www.familienbund-drs.de](http://www.familienbund-drs.de)

Möchten Sie den Newsletter in Zukunft lieber per Mail erhalten oder auch auf dem Smartphone lesen können? Das soll ab Herbst möglich sein. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail Adresse mit. Alle die lieber eine gedruckte Fassung mit der Post bekommen möchten, werden das natürlich auch weiterhin bekommen.

Bei den Fragen „Welche Zielgruppen stehen uns besonders nahe? Welche Themen bewegen? Auf welchen Ebenen ergeben sich Anknüpfungspunkte für den Familienbund?“ möchten wir auf Ihr Wissen nicht verzichten und deshalb diese Themen mit Ihnen gemeinsam bei der Mitgliederversammlung im Oktober beraten.



Foto: Reinhard Clauß

### Studienwallfahrt des Familienbundes der Katholiken nach Assisi

Für fünf Tage begaben sich 29 Teilnehmer in Assisi auf Spurensuche. Welche Impulse können uns Franz und Klara für unser Leben geben? Kurze spirituelle Impulse am Morgen stellen jeden Tag unter ein eigenes Thema. Diakon Willi Stadler, geistlicher Beirat des Familienbundes, verstand es durch die Impulse und Andachten, die Reise zu einer Pilgerfahrt zu machen.

Beeindruckend war die Einsiedelei Carceri mit den weiten stillen Steineichenwäldern, die Kirchen S. Chiara und S. Francesco, in denen sehr gute Führungen den spirituellen Gehalt der Malereien erschlossen. S. Damiano und die Portiunkula-Kapelle schlossen sich an. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch im Kloster La Verna, das hoch und einsam auf einem Berg liegt.

Ergänzt wurde die Reise durch den Besuch der Städte Perugia, Orvieto, Todi und Padua. Sehr gute Stadtführerinnen verstanden es, sowohl die Geschichte der Städte und ihre historische Bedeutung, als auch das heutige Leben im modernen Mittelitalien zu vermitteln.

Beim Abschied waren sich alle einig:  
Die Reise war ein Erlebnis!



### Viele Besucher beim Kinder- und Jugendfestival in Stuttgart

Zum dritten Mal waren der Familienbund aus Rottenburg-Stuttgart und Freiburg gemeinsam mit dem deutschen Familienverband mit einem Stand beim Kinder – und Jugendfestival in Stuttgart vertreten. Zahlreiche große und kleine Besucher nutzten am 24. und 25. Juni die Gelegenheit, ein paar besondere Spiele auszuprobieren. So warteten ein Mehrwertsteuer-Memory und Wasserspiele zum Thema „Familienlastenausgleich“. Diese Spiele sorgten nicht nur bei den Kindern für Spaß, sondern boten auch Gesprächsmöglichkeiten mit den Eltern zu den familienpolitischen Themen, die uns als Familienbund bewegen.

Beim Wasserspiel hatten die Kinder die Aufgabe, mit Gefäßen Wasser aus Kübeln zu schöp-

fen, die für die unterschiedlichen Einkommensquellen von Familien standen (Erwerbseinkommen, Kindergeld, Elterngeld). Das Wasser galt es, zu einer Wanne zu tragen, die das den Familien zur Verfügung stehende Haushaltsgeld symbolisierte. Die Schöpfgefäße trugen Begriffe wie Steuern, Sozialversicherungsbeiträge, Mietsteigerung, etc. Leider waren diese mit Löcher im Boden versehen, sodass viel Wasser, sprich Einkommen, auf dem Weg zur Haushaltskasse verloren ging. Bei diesem eindrücklichen Bild war der Einstieg in ein Gespräch zum Thema Beitragsgerechtigkeit für Familien in den Sozialversicherungen nicht schwer.

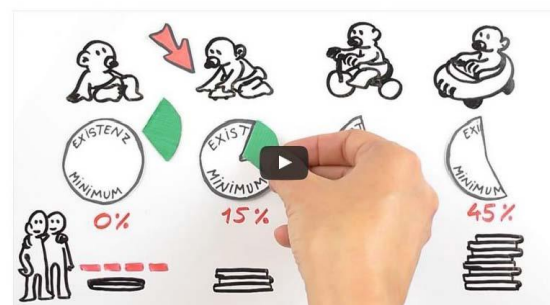
Auch im kommenden Jahr wird der Familienbund die bewährte Kooperation mit dem deutschen Familienverband fortsetzen.

### Kindergeld: Geschenk oder Diebesgut? Neuer Erklärfilm schafft Klarheit

Berlin/Freiburg/Rottenburg – 21. Juni 2017 - Das Gerücht hält sich hartnäckig in der Öffentlichkeit: 200 Milliarden Euro werden angeblich jährlich vom Staat für die Familienförderung ausgegeben. „Dabei gibt selbst das Bundesfamilienministerium zu, dass nur 55 Milliarden Euro eine ‚Familienförderung im engeren Sinne sind‘“, kritisieren der Vizepräsident des Deutschen Familienverbandes, Siegfried Stresing, und Stephan Schwär, Landesvorsitzender des Familienbundes der Katholiken Baden-Württemberg.

#### Kindergeld: Geschenk oder Diebesgut? Neuer Erklärfilm schafft Klarheit

Donnerstag 22. Juni, 2017 · Pressemitteilungen



Um Märchen wie diesen Fakten entgegen zu setzen, haben der Deutsche Familienverband zusammen mit dem baden-württembergischen Landesverband des Familienbundes der Katholiken einen neuen Erklärfilm veröffentlicht. Am Beispiel des Kindergeldes wird aufgezeigt, wie

Familienförderung und verfassungsgemäße Steuergerechtigkeit in einen Topf geworfen werden. „So wird den Menschen suggeriert, dass Familien bestens vom Staat bedacht werden. Doch das Gegenteil ist der Fall“, betont Karl-Heinz Heiss, Vorsitzender des Familienbundes in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Nach Überzeugung der Herausgeber des Videos ist das Kindergeld kein Geschenk vom Staat, sondern eine Erstattung zu viel gezahlter Steuern. Laut Verfassung muss das Existenzminimum eines Kindes – genau wie das eines Erwachsenen – steuerfrei gestellt werden. Der Gesetzgeber darf nur dann darauf zugreifen, wenn dieser Eingriff durch ein ausreichend hohes Kindergeld kompensiert wird. Das sei bisher nicht der Fall, machen die Initiatoren klar.

Mit dem neuen Erklärfilm bieten die Initiatoren des Erklärfilms rechtzeitig vor der Bundestagswahl nun den Wählern die Möglichkeit, Zusammenhänge und Fakten zu verstehen. Mit den entsprechenden Fakten ausgestattet können so die zur Wahl stehenden Politiker konfrontiert werden.

Den Film finden Sie auf unserer Homepage: [www.familienbund-drs.de/presse](http://www.familienbund-drs.de/presse)

## TERMINE

Samstag, 22.07.2017

### **Gott liebt Dich so wie Du bist!**

Fest der Begegnung für Familien und Alleinerziehende

Ein Tag für Familien und Alleinerziehende, um einander zu begegnen, den Glauben zu teilen, miteinander zu fragen, die eigene Berufung klarer zu entdecken und zu stärken, miteinander zu feiern, Freude und Hoffnung zu schenken, in der Liebe zu wachsen...

*Uhrzeit:* 10:00 – 17:30 Uhr

*Unterkunft und Verpflegung:*

Kinder unter 4 Jahre frei

Kinder ab 4 Jahre 5,00 €

Erwachsene 10,00 €

*Info:* Bildungsforum Kloster Untermarchtal  
Margarita-Linder-Str. 8, 89617 Untermarchtal  
Tel.: 07393 30-250

[bildungsforum@untermarchtal.de](mailto:bildungsforum@untermarchtal.de)

28.07. – 30.07.2017

### **Wir trauen uns weiter**

Wochenende für Paare um die Silberhochzeit  
Ein Anlass, zurückzublicken und die gemeinsame Zeit zu würdigen und zu feiern.  
Eine Gelegenheit, Zwischenbilanz zu ziehen und die Zukunft in Blick zu nehmen.

*Leitung:* Johanna Rosner-Mezler und Markus Vogt, beide Fachbereich Ehe & Familie  
Diözese Rottenburg-Stuttgart

*Info:* Bildungsforum Kloster Untermarchtal  
Margarita-Linder-Str. 8, 89617 Untermarchtal  
Tel.: 07393 30-250

[bildungsforum@untermarchtal.de](mailto:bildungsforum@untermarchtal.de)

Samstag, 23.09.2017

### **Samstagspilgern auf dem Martinusweg**



Familien aller Art sind immer in Bewegung. Da ist immer was los. An diesem Tag machen wir uns

auch auf den Weg, aber mal in anderer Form – und vielleicht tut diese Unterbrechung einfach gut.

*Info:* Familienbund der Katholiken  
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart  
Tel.: 0711 9791-301, [familienbund@blh.drs.de](mailto:familienbund@blh.drs.de)

Sonntag, 08.10.2017

### **Mitgliederversammlung des Familienbundes unter dem Motto:**

#### **Kirchen-Klöster-Konfessionen**



Rückblick, Ausblick und Austausch – diese drei Punkte werden die diesjährige Mitgliederversammlung des Familienbundes in der Diözese Rottenburg-Stuttgart bestimmen.

Vormittags erwartet uns eine Stadtführung durch Tübingen Nach dem Mittagessen stehen dann Rückblick, Ausblick und Austausch auf dem Programm.

Für Kinder- und Jugendliche wird es ein eigenes Programm geben, vormittags eine altersgerechte eigene Stadtführung und nachmittags ein Muse-

umsbesuch. Einladung folgt

*Uhrzeit:* 10:00 – 16:00 Uhr  
*Ort:* Tübingen, Wilhelm-Stift

10. – 12.11.2017

### **„Trennung – und jetzt? Das Alte loslassen und Neues beginnen“**

Wochenende für Alleinerziehende in Kooperation mit der Kath. Erwachsenenbildung  
Sich Zeit nehmen und einen Blick auf die Phase der Trennung oder Scheidung werfen, um aus der Sicht von heute bewusst wahrzunehmen, was damals passiert ist. Es wird Raum geben, den eigenen Fragen nachzuspüren, aber auch Gelegenheit, Impulse für sich zu erhalten.

*Ort:* Kath. Jugend- und Tagungshaus Wernau  
*Anmeldung:*

Bischöfliches Ordinariat Rottenburg-Stuttgart  
Fachbereich Ehe und Familie/Alleinerziehende,  
Johanna Rosner-Mezler  
Tel.: 0711 9791-230, [krahnfeld@bo.drs.de](mailto:krahnfeld@bo.drs.de)

08. – 10.12.2017

### **„Ich habe dir Glück auf deinen Weg gestreut.“**



Der etwas andere Advent: Einladung nach Untermarchtal  
Unter diesem Motto lädt der Familienbund zu einem Besinnungswochenende im Advent ein, bei dem sich die Familien eine Auszeit von Trubel und der Hektik der vorweihnachtlichen Wochen gönnen können.

Einladung und Programm ab Herbst beim Familienbund Rottenburg Stuttgart und unter [www.familienbund-drs.de](http://www.familienbund-drs.de)

## MATERIAL FÜR DIE FAMILIENARBEIT

### **Infolyer zur Bundestagswahl**

Der Familienbund möchte im Vorfeld der Bundestagswahl seine familienpolitischen Themen und Forderungen ins Gespräch bringen. Gemeinsam mit dem Familienbund Freiburg haben wir deshalb zwei Faltblätter (DIN A4) mit Informationen und Forderungen zu den Themen Familieneinkommen und Kindergeld erstellt.

Die Faltblätter möchten wir Ihnen gerne auch in größerer Stückzahl kostenlos zur Verfügung stellen

- zum Auslegen in der Pfarrei, der Gemeinde, im Rathaus...
- zum Mitnehmen, wenn bei Ihnen Informationsveranstaltungen rund um die Wahl stattfinden..
- für die Diskussion in Ihrer Familiengruppe
- für das sommerliche Pfarrfest
- ...

Wenn Sie uns mitteilen, wie viele Faltblätter Sie haben möchten, schicken wir Ihnen diese gerne zu.

### **Die Hochzeits-App**

Wer heiraten will, muss an die unterschiedlichsten Dinge denken: die Location für die Feier, das Hochzeits-Menü, die Gästeliste, die Kirche, den Pfarrer ...

Zwischendrin sollte es aber immer wieder Zeit zu zweit geben. Gerade während der hektischen Vorbereitung darf die eigene Beziehung – die „Freude der Liebe“ (Papst Franziskus) – mit all ihren Themen nicht zu kurz kommen.

Deshalb ist die App Ehe.Wir.Heiraten. der katholischen Kirche genauso vielseitig wie die Situationen der Hochzeitsvorbereitung. Die App mit ihren vielen interessanten Infos will euch als Paar unterstützen und begleiten. Sie ist kostenlos für Apple- und Android-Smartphones erhältlich und richtet sich an alle, die heiraten wollen.

Herunterladen können Sie diese von der AKF Arbeitsgemeinschaft Katholische Familienbildung-Homepage: [www.akf-bonn.de](http://www.akf-bonn.de)

*Herausgeber:*  
Familienbund der Katholiken  
Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart  
Tel.: 0711 9791-301, [familienbund@blh.drs.de](mailto:familienbund@blh.drs.de)  
[www.familienbund-drs.de](http://www.familienbund-drs.de), <http://ehe-familie.drs.de>  
Redaktion: Beate Gröne